

Steldichein der Stars

Verein »OWL zeigt Herz« begrüßt echte und falsche Kinohelden

■ Von Heinz Stelte

Bielefeld (WB). Roter Teppich, Blitzlichtgewitter, Scheinwerferlicht – dazu Leinwandhelden von einst und jetzt: Zur Motto-Party des Vereins »OWL zeigt Herz« wehte am Samstag ein Hauch von Hollywood durch das »Lenkwerk« in Bielefeld. Zwar waren die meisten Stars und Sternchen der Kinoleinwand nur in Kopie vertreten, es gab aber auch Ausnahmen. Die Hollywood-Größe Ralf Möller (»Gladiator«), der Ex-Kinderstar Radost Bokel (»Momo«), Ralf Naujoks (»Tatort«) und der Comedian Matze Knop halfen leibhaftig, für Spenden und gute Laune zu sorgen. Auch mehrere Ex-Nationalspieler wie Karlheinz Pflipsen, Lars Ricken und Holger Fach stellten sich in den Dienst der guten Sache. Ralf Naujoks spendete dem Verein aus Ostwestfalen seinen im März erspielten Anteil von 23 220 Euro beim Prominenten-Special der RTL-Sendung »5 gegen Jauch«.

Seit 2008 haben sich ostwestfälische

Unternehmen der guten Sache verschrieben, unterstützen über den Verein »OWL zeigt Herz« Projekte wie die Andreas-Gärtner-Stiftung, das Kinderzentrum Bielefeld, die Kunstherzforschung und die Sarah-Wiener-Stiftung. Einmal

im Jahr wird auf einer großen Sport-Event-Motto-Party mit prominenter Unterstützung um Spenden geworben, stets mit Erfolg. Die Party am Samstag war bereits im Vorfeld mit 400 Gästen ausverkauft.



Moderator Thomas Milse (Mitte) begrüßte zur Party »Legenden der Leinwand«: Matze Knop, Radost Bokel, Ingo Naujoks und Ralf Möller (von links).
Foto: Thomas F. Starke